

Chronische Atemwegserkrankungen führen bei den Betroffenen zu deutlichen Einschränkungen und Krankheitsfolgen, die mit hohen gesellschaftlichen Kosten einhergehen und einer umfassenden rehabilitativen Behandlung bedürfen.

Im Rahmen der Davoser Reha-Studie wurden in einer Teilbefragung 187 Patienten (51,9 % Frauen, 48,1 % Männer, Durchschnittsalter 47,3 Jahre), mit chronischen Atemwegserkrankungen (57,8 % Komorbidität, mittlere Krankheitsdauer 19,5 Jahre), die Stationsärzte und die zuweisenden Ärzte zu verschiedenen Meßzeitpunkten hinsichtlich der Effekte und der Bewertung der stationären Rehabilitationsmaßnahme untersucht.

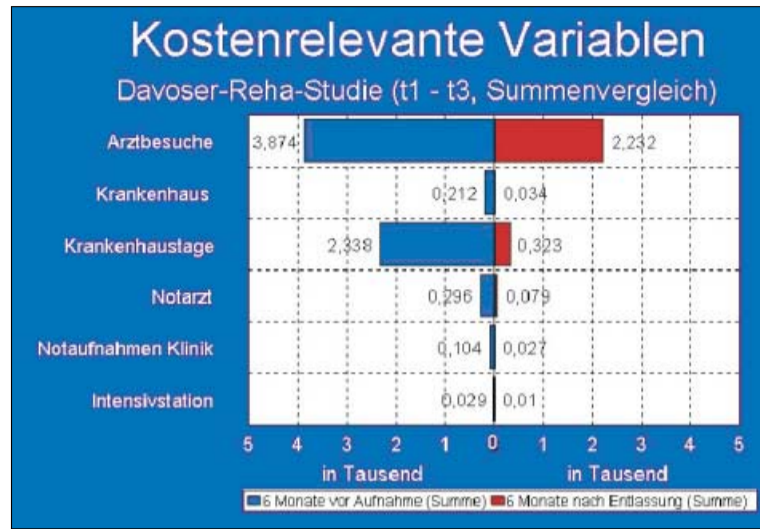
Aus *Patientensicht* ergeben sich im Vergleich Aufnahme/Entlassung insbesondere in folgenden Bereichen deutliche und signifikante Verbesserungen:

- Symptomatik (Atemnot, Husten), Auslöser/Symptome (Anstrengung, Schlaf, Atemnot, Husten)
- körperliche und berufliche Lei-

EFFIZIENZ UND KOSTENRELEVANZ

# Davoser Reha-Studie

U. KAISER, DAVOS



stungsfähigkeit, Krankheitsbewältigung, psychische Stabilität, Gesundheitszustand insgesamt

- Krankheitsmanagement (Wissen, Bewältigung Atemnot, Wahrnehmung und Kontrolle des Befindens, regelmäßige Peak-Flow-Messung, bedarfsgerechte Anpassung Medikation, Atemübungen, Entspannung)

- Angst, Depression, Zukunftsperspektive (Familie, Sozialkontakte, Beruf, Gesundheit)

Die Ergebnisse korrespondieren nicht nur mit den Angaben der behandelnden *Klinikärzte* (Vergleich Aufnahme/Entlassung), sondern sind aus Sicht der *Hausärzte* auch nach sechs Monaten nach Entlassung noch stabil. Dementsprechend bewerten über 90 % der Hausärzte die Rehabilitationsmaßnahme für ihren Patienten sehr positiv und 99 % empfehlen die Hochbergsklinik Davos-Wolfgang



Dr. Udo Kaiser

nachdrücklich für die Behandlung von Patienten mit chronischen Atemwegserkrankungen.

Insgesamt unterstreichen die Ergebnisse der Davoser Reha-Studie die Relevanz, die Effizienz und den ökonomischen Nutzen von Rehabilitationsbehandlungen im Hochgebirge.

Die Abbildung verdeutlicht, dass sich die Besserung des Gesundheitszustandes auch in einer Verringerung der krankheitsbedingten Folgekosten niederschlägt. Alleine die Betrachtung der Krankenhaustage belegt, dass sich Rehabilitation lohnt.

**Blackwell im INTERNET**

Schauen Sie doch mal rein!  
Unsere Adresse:  
<http://www.blackwell.de>

